

Neunklässler fertigen Sitzring-Garnituren an

VON HOLGER WEERS



Das Bild zeigt die beteiligten Schüler: (von links) Nico Spanjer, Kati Boldt, Dahlia Just, Lukas Niemann, Emely Lindenthal und Jan-Luca Lux. Bild: Weers

Am Schulzentrum Collhusen haben sechs Neuntklässler in einem generationenübergreifenden Projekt Sitzring-Garnituren aus Edelstahl hergestellt. Dafür gab es von mehreren Seiten großes Lob.

Collhusen - Das Schulzentrum Collhusen ist seit Kurzem um eine Attraktion reicher. Auf dem Pausenhof der Schule wurden drei Sitzring-Garnituren aus Edelstahl aufgestellt. Verantwortlich dafür waren drei Mädchen und drei Jungen der neunten Klasse, die sich zuvor freiwillig für die Anfertigung der Stahlkonstruktion gemeldet hatten.

Bei der Planung und der Umsetzung bekamen die Schüler Unterstützung durch die Firma Maschinenbau Hahn GmbH & Co. KG aus Papenburg. Das Ganze gehört zum Projekt Generationen-Werkstatt der Osnabrücker Ursachenstiftung. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde erhielten Kati Boldt, Dahlia Just, Emely Lindenthal, Lukas Niemann, Jan-Luca Lux und Nico Spanjer vor wenigen Tagen die entsprechenden Zertifikate sowie jeweils ein kleines Präsent. Die Generationen-Werkstatt ist eine generationenübergreifende Aktion von Unternehmen im Mittelstand. Jugendliche zwischen zwölf und 15 Jahren aus den umliegenden Schulen kommen in die Werkstatt, lernen das Unternehmen kennen und schaffen dort etwas unternehmensspezifisch Neues. Eine erfahrene Person unterstützt sie dabei und vermittelt wichtige Fähigkeiten. Für die sechs Schüler aus Collhusen war der ehemalige Industriemeister Wilhelm Brink Ansprechpartner bei den Arbeiten.

„Praktische Erfahrungen für das Berufsleben gesammelt“

„Die Sitzringe eignen sich auch als Kletter- und Spielgeräte. Dies ist also ein multifunktionales Projekt und für alle ein Gewinn“, freute sich Johannes Rahe, Vorstandsvorsitzender der Ursachenstiftung. „Mit den Zertifikaten hebt ihr zugleich auch die Chancen bei den Bewerbungen“, so Rahe weiter. Von Wilhelm Brink gab es sogar ein Extra-Lob für die sechs 14- und 15-jährigen Schüler. „Ihr habt die Sitzring-Garnitur selbst gefertigt, dabei euch gegenseitig unterstützt und hattet viel Spaß dabei. Dass ihr auch Arbeiten gesehen und mit angepackt habt, gefiel mir besonders“, betonte Brink.

Auch Schulleiter Rainer Bruns gefiel das Engagement der Schüler außerordentlich. *„Dass ihr das freiwillig gemacht habt, verdient große Anerkennung. Mit dem Projekt konntet ihr praktische Erfahrungen für das spätere Berufsleben sammeln“, sagte Bruns.*

Ein Artikel des General-Anzeigers, GA, der Zeitungsgruppe Ostfriesland, ZGO

von Holger Weers

vom 02.06.2020